

# STADTBUMMEL

IN NAGOLD

## Innovativ, einzigartig, hochautomatisiert:



## G&G Beschläge hebt sich als Betrieb und als Arbeitgeber deutlich vom Wettbewerb ab

G&G Beschläge GmbH  
Ferdinand-Porsche-Straße 46  
72202 Nagold  
E-Mail: sales@gg-hardware.com  
Internet: www.gg-hardware.com

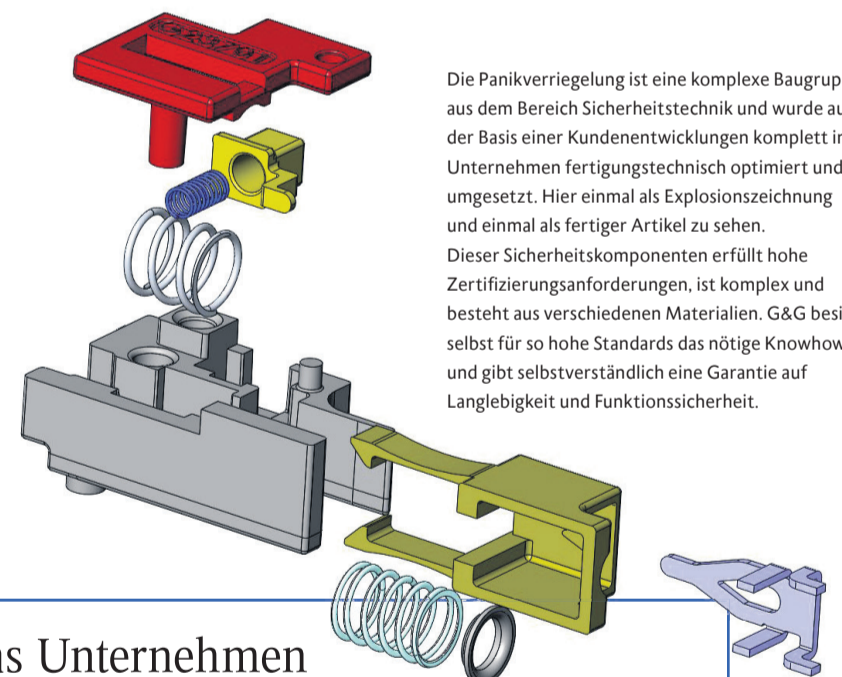
Qualität über Quantität – für diesen Leitsatz steht das Team von G&G Beschläge. Das gilt für die vielseitigen Produktentwicklungen ebenso wie für die Anlagen- und Prozessinnovationen in der Produktion. Das inhabergeführte Unternehmen zählt nicht umsonst zu den 100 Top-Innovatoren in Deutschland im Jahr 2021. Eine „extrem hohe Automation und Integration“ und eine eigene Software-Abteilung ermöglichen bei G&G das Arbeiten auf einem ganz hohen digitalen Niveau. Inhaber Ralf Nesch möchte qualifizierten und motivierten Fachkräften die Chance eröffnen, ein Teil des etwa 50 Personen starken Teams zu werden.

**G&G** steht für fachliche Kompetenz, für frische Ideen, innovative Entwicklungen, einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess (KVP) – weshalb es dem Betrieb gelungen ist, sich nicht nur am Markt zu platzieren und zu halten, sondern sich sogar als Marktführer an die Spitze seines Segmentes zu setzen. Von der Entwicklung bis zur Logistik – alles findet sich bei G&G Beschläge in einem Haus. Gleichzeitig zeichnet sich das Familienunternehmen durch Beständigkeit und Sicherheit aus. Gegründet im Jahr 1988, bietet G&G seinen Mitarbeitern seit Jahrzehnten einen sicheren Arbeitsplatz. Flache Hierarchien machen schnelle Entscheidungen und kurze Wege möglich. Dass bei G&G Beschläge nichts Standard ist, zeigt sich auch in den Branchen, die das Unternehmen bedient: G&G kommt nicht etwa, wie in der Region üblich, aus dem Automobilzulieferbereich. Seine Wurzeln hat der Betrieb in der Möbelindustrie. Zwischenzeitlich kam noch das Segment der Baubeschläge mit großem Umsatzwachstum hinzu, wobei auch die Fertigung von komplexen Zeichnungsteilen für unterschiedlichste Branchen ein wachsendes Segment darstellt.

Wahrlich einzigartig ist aber sicherlich die Organisation des gesamten Arbeitsumfeldes. G&G setzt auf eine „mannlose Produktion“. Hier hebt sich also niemand den Rücken krumm. Maschinen und Roboter, im Haus eigens für die speziellen Bedürfnisse des Betriebes gefertigt, nehmen den Mitarbeitern einiges ab. Gleichzeitig wird der Mensch mit seinen Ideen, seinem Knowhow und seiner Flexibilität hochgeschätzt. Ralf Nesch legt großen Wert darauf, Mitarbeiter zu finden, die genau in diese Systematik passen. Die solche modernen Prozesse begleiten können. Die mit digitalisierten Arbeitsabläufen vertraut sind. Dafür erfolgt natürlich eine leistungsgerechte, faire Bezahlung mit Prämiensystem, in Anlehnung an den Manteltarifvertrag, versteht sich.

Vor allem im Bereich Produktion öffnet G&G Beschläge seine Türen gerne für neue, engagierte Fachkräfte, vorwiegend Maschineneinsteller und Schichtführer. Als Arbeitgeber hat der Betrieb aber noch mehr zu bieten: Voll- und Teilzeitstellen, Ausbildungsplätze sowie ein Duales Studium. Wer hier eine Karriere beginnen möchte, muss nicht zwingend schon alles wissen und können. „Wir suchen ausbildungsfähige Leute, die motiviert und wissbegierig sind, den Rest machen wir“, sagt Ralf Nesch. „Die richtige Einstellung ist wichtig.“ Es brauche Personen, die die Maschinen bedienen können, die ein Gesamtverständnis für die Fertigungsabläufe mitbringen – und das gepaart mit der richtigen Arbeitseinstellung.

Einen umfangreichen Eindruck vom Unternehmen, aber auch sich als Arbeitgeber vermittelt G&G Beschläge auf seiner Webseite. Dort finden sich Videos ebenso wie aktuelle Stellenausschreibungen.



Die Panikverriegelung ist eine komplexe Baugruppe aus dem Bereich Sicherheitstechnik und wurde auf der Basis einer Kundenentwicklung komplett im Unternehmen fertigungstechnisch optimiert und umgesetzt. Hier einmal als Explosionszeichnung und einmal als fertiger Artikel zu sehen. Dieser Sicherheitskomponenten erfüllt hohe Zertifizierungsanforderungen, ist komplex und besteht aus verschiedenen Materialien. G&G besitzt selbst für so hohe Standards das nötige Knowhow und gibt selbstverständlich eine Garantie auf Langlebigkeit und Funktionssicherheit.

### Das Unternehmen

- Gründung im Jahr 1988
- 52 Mitarbeiter, drei Standorte in Nagold
- Jahreskapazität 7200 Tonnen Fertigware
- Produktion von technischen Verbindungsbeschlägen und Sonderteilen aus Zinkdruckguss & Kunststoffspritzguss, Handelsware, Baugruppenmontage
- eigenes Möbelbeschlagsortiment mit Produktkatalog
- Inhouse-Prinzip mit eigener Entwicklung & Konstruktion, Formenbau, Produktion & Maschinenbau, Wartung, vollautomatischer Verpackung, Logistik und Hochregallager
- vollintegrierte ERP, digitale Vernetzung aller Prozesse im kaufmännischen und technischen Bereich
- Zielmärkte: Zentraleuropa (DE, AT, CH), Südeuropa, Skandinavien, Osteuropa, USA, Kanada

